



**9. Fußball-Benefizspiel Presse gegen Wirtschaft zugunsten des Projektes „Apfel-Latein“ des Mitteldeutschen Netzwerkes für Gesundheit e.V., am Freitag, 08. Juli 2022**



Apfel-Latein wird ausschließlich durch die Förderung der AOK Sachsen-Anhalt und dem Erlös der alljährlichen Benefizfußballspiele Presse vs. Wirtschaft finanziert/getragen.

Zunächst gilt ein herzliches Dankeschön dem SC Naumburg mit dem 1. Vors. Lars Frohn, dem stellv. Vors. Stefan Rupp und Thomas Ruppe als Vorstandsmitglied im erweiterten Vorstand (siehe links im Bild; auf dem Sportplatz des SCN Jugendzentrums) als Vorbereitungsgruppe für die freundliche Unterstützung des Benefizevents. Auf dem Foto fehlen Gerd Woldmann, Leiter der Kreisverbände Halle/Saale, Saalekreis und Burgenlandkreis, Leiter der Wirtschaftsregion Sachsen-Anhalt sowie Albrecht Günther, leitender Lokalreporter NT und MZ Nebra

Der SC Naumburg hat ca. 500 Vereinsmitglieder, davon 250 Kinder und Jugendliche. Neben Fußball gibt es auch die Sparten Cricket und Dart. Besonderheiten: der SCN hat 4 F-Jugendteams im Fußball, einige reine Mädchenmannschaften, der Verein hat eine Soccer-Arena und unterhält einige Kooperationen, z.B. mit dem Gaststätten-Hotel „Hallescher Anger“ und Martin Pastushek mit dem Projekt „Bewege mehr als deine Finger“.

**Zeitlicher Ablauf in Kurzform:**

- ab ca. 17.00 Uhr: Eintreffen der Mitspieler im SCN Jugendzentrum, Hallescher Anger; umkleiden und aufwärmen; es sind Mixed-Teams weiblich/männlich ab 16 Jahre, die vorher zusammengestellt werden
- ab ca. 17.15 Uhr: die Apfel-Latein-Soccer-Arena ist geöffnet
- 17.15 Uhr: Beginn der Moderation, genutzt werden u.a. die Stadionanlage und u.a. sind das BLK-Regionalfernsehen, die MZ bzw. das NT sowie der Wochenspiegel/Super Sonntag in irgendeiner Weise präsent am Medien-Counter. Anfrage bei Radio Saalewelle bzgl. Unterstützung in der Technik (Mikros) und musikalischer Untermalung
- kulinarische Versorgung durch den SCN; das Mitteldeutsche Netzwerk für Gesundheit besetzt den einen Eingang und regelt mit einem Stand die Tombola, außerdem erhält jeder Besucher einen Apfel (Es wird kein Eintritt erhoben, sondern um Spenden für die Tombola gebeten. Für die Tombola gibt es zehn hochwertige Hauptpreise sowie weitere Preise, die von Firmen und Partnern des Benefizspiels zur

Verfügung gestellt werden. Plakate weisen auf die Tombola hin.) Durch den Bundesverband Mittelständische Wirtschaft werden 500 Lose zur Verfügung gestellt. Jedes Los gewinnt.

- 18.00 Uhr: Begrüßung durch Verein, Initiatoren mit Begrüßung der Ehrengäste
- 18.05 Uhr: Mannschaftsfotos der Teams aus Presse und Wirtschaft
- 18.10 Uhr: Übergabe der symbolischen Schecks auf dem Fußballplatz mit anschl. Präsentation der beiden Mannschaften durch Gerd Woldmann und Michael Schwarze, danach: Ehrungen
- 18.30 Uhr: Anpfiff und Ehrenanstoß durch u.a. Schirmherr Apfel-Latein, Landrat Götz Ulrich
- Dauer des Spiels: 2 mal 25 Minuten, evtl. mit anschließendem Elf-Meter-Schießen. In der Halbzeitpause: Auftritt der Kinder aus Grundschulen-und SCN mit „Freestyle – I like Apfel-Latein“
- 19.45 Uhr: Siegerehrung mit Übergabe der Pokale, die vom Bundesverband Mittelständische Wirtschaft (Gerd Woldmann) zur Verfügung gestellt werden, anschließend Ziehung der 3 Tombola-Hauptgewinne
- 19.55 Uhr: Danksagungen in Kürze
- 20.00 Uhr: Gruppenfoto mit allen aktiv Beteiligten, danach gemütliches Beisammensein der beiden Teams des Benefizspiels und Unterstützern, Besuchern
- Zum Rahmenprogramm gehören eine Hüpfburg, eine Soccer Arena und weitere Spiel- und Sportangebote für Kinder. Unterstützer und Partner der Benefizaktion können ihre Werbung im Stadion sowie in dem Medien-Counter präsentieren.

Das Benefizspiel ist eine Gemeinschaftsaktion des Mitteldeutschen Netzwerkes für Gesundheit, des Regionalverbandes Süd des Bundesverbandes Mittelständische Wirtschaft, der Regionalen Netzwerke im Süden Sachsen-Anhalts, des Burgenlandkreises, der Stadt Naumburg, des Vereins SC Naumburg sowie des Naumburger Tageblatt, der Mitteldeutschen Zeitung, der AOK Sachsen-Anhalt, des BLK-Regionalfernsehens und vieler weiterer Partner. Allen, die unserer Aktion unterstützen, gilt ein großes Dankeschön.

***Gerd Woldmann***

Bundesverband Mittelständische Wirtschaft



***Michael Schwarze***

Vors. Mitteldeutsches Netzwerkes für Gesundheit e.V. und Initiator des Projektes Apfel-Latein, Regionalsprecher AOK Sachsen-Anhalt

***Anne Loeper***

Vorstandsmitglied Mitteldeutsches Netzwerkes für Gesundheit e.V., Koordinatorin Apfel-Latein, Dipl. Sozialmanagerin

***Albrecht Günther***

Redaktionsleiter  
Naumburger Tageblatt

## Allgemeines zum Verein i.V.m. Apfel-Latein

- Vor nunmehr 13 Jahren wurde der Verein gegründet und wuchs mittlerweile auf 66 Mitglieder aus den verschiedenen Bereichen der Gesundheitsbranchen, der Wirtschaft, der Bildung, der Politik und auch Privatpersonen an.
- **Der Verein „Mitteldeutsches Netzwerk für Gesundheit e.V.“** versteht sich als Interessenvertretung der Unternehmen, Vereine und Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens gegenüber der Bevölkerung aber auch der Politik und Verwaltung sowie als überparteilicher, unabhängiger Verbund in Mitteldeutschland mit Sitz in Weißenfels/Burgenlandkreis. Der Verein ist nicht gemeinnützig.
- Zu den Mitgliedern zählen natürliche Personen, Verwaltungen, öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsunternehmen, Verbände, Vereine, Unternehmen der Altenpflege, Krankenpflege und Krankenbetreuung, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Fitnessstudios, Kliniken, Universitäten/Hochschulen, Apotheken, Akademien, Fördervereine von Schulen, Bildungsträger, andere Netzwerke, Vertreter der Politik, Medizinische Berufsfachschulen, AOK Sachsen-Anhalt, andere Krankenkassen in spe und Versicherungen.
- Die AOK Sachsen-Anhalt ist Mitglied im Verein, ist/war 2009 sogar Gründungsmitglied und zahlt satzungskonform und gemäß Beitragsordnung 250 EUR Jahresbeitrag als Körperschaft des öffentlichen Rechts
- Mit dem Verein hat sich eine Lobby und auch eine Plattform gefunden, die sich in der Öffentlichkeit stark macht für Berufe im Gesundheitswesen und der Pflege, aber auch für das Heranführen an eine gesunde Lebensweise der Kinder im Grundschulalter.
- In 10 Grundschulen ist der Verein mit dem Projekt „Apfel-Latein“ präsent, weitere 2 Grundschulen werden in diesem Jahr 2022 wahrscheinlich in das Projekt aufgenommen. Spielerisch, aber dennoch lehrreich beschäftigen sich Fachleute mit den Kindern zu den Themen Ernährung, Bewegung/Ausdauer, Sensibilisierung für die Natur, gesunde Haut und Sonnenschutz, Stressabbau/Entspannung, Musik und Gesundheit, Regionalität. Hier werden die PädagogInnen und Eltern und ggf. andere Verein mit einbezogen.
- Ein weiteres Projekt des Vereins ist die Arbeitsgruppe Pflege & Gesundheit. Mit Hilfe dieser Projektgruppe werden Angebote zur Berufsorientierung in den Bereichen Gesundheit, Soziales und Pflege gemacht. Des Weiteren werden Aktionstage in Schulen durchgeführt und es wird mit öffentlichen Stellen zusammengearbeitet, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Dem zu Folge ist das Projekt Pflege und Gesundheit auch ein wichtiges Projekt, welches gerne gefördert und unterstützt werden kann.
- Mit entsprechender Präsenz auf Messen und Veranstaltungen bieten wir uns als Gesprächspartner an, sehen uns als Multiplikatoren, wenn es um konkrete Ansprechpartner bei Bedarf geht.

## Apfel-Latein

- Das „Apfel-Latein“ verwendet keine Mitgliedsbeiträge der 66 Mitglieder.
- Die AOK Sachsen-Anhalt ist seit 2009 Mitglied im Mitteldeutschen Netzwerk für Gesundheit e.V. und fördert das Gesundheitskonzept.
- Durch diese kontinuierliche Förderung von „Apfel-Latein“ per jeweils neuem Antragsverfahren, seit 2012 zu Beginn des praktischen Starts an der Grundschule Langendorf, werden die Rahmenbedingungen in der Lebenswelt der Grundschüler/-innen erleichtert und verbessert; denn Apfel-Latein ist ein Angebot für alle, egal wo diese krankenversichert sind.

- Zum anderen wird mit der AOK-Förderung und durch Benefizfußball-Spenden für „Apfel-Latein“ die persönliche Gesundheit und das gesunde Verhalten entsprechend gefördert, so dass eine positive Veränderung nachhaltig bewirkt werden kann.
- ✓ Die Vielfältigkeit an Angeboten hat nachhaltigen Charakter und bringt spürbare mittelbare und unmittelbare Erfolge.
- ✓ Die Apfel-Latein-Mappe (Handout) ist ca. 60 Seiten stark und beinhaltet die 7 MODULE
- Hier arbeiten die Mitglieder der AG Apfel-Latein gemeinsam mit Trainern (Honorarkräften), Pädagogischen MitarbeiterInnen, PädagogInnen, Eltern und SchülerInnen im Rahmen von Erlebnis-AGs, Erfahrungsaustausch, Workshops etc. auf anschauliche Weise.
- Im November 2018 wurde das Mitteldeutsche Netzwerk für Gesundheit e.V. für das Projekt „Apfel-Latein“ in der Kategorie bzw. im Themenfeld BEWEGEN – Perspektiven für Familien und Kinder“, in der Staatskanzlei in Magdeburg mit dem Demografiepreis ausgezeichnet.
- Das Gesundheits- und Präventionsprojekt Apfel-Latein ist von Beginn an eng mit der AOK Sachsen-Anhalt verbunden.
- Regionalität ist generell in der heutigen Zeit ein gängiger Leitspruch und auch eine Forderung der Politik. Aus diesem Grund sollten regionale Ansätze gestärkt werden und wenn diese schon bestehen, so wie im Mitteldeutschen Netzwerk für Gesundheit e.V., rufen diese auch nach Unterstützung
- Apfel-Latein wird nicht bzw. unabhängig von einem großen Unternehmen der Wirtschaft, des Landes oder eines Konzerns, einer Stiftung o.ä. finanziert und durchgeführt
- Apfel-Latein wird ausschließlich durch die Förderung der AOK Sachsen-Anhalt und dem Erlös der alljährlichen Benefizfußballspiele Presse vs. Wirtschaft finanziert/getragen.
- Apfel-Latein hat zum Ziel, die Kinder, unabhängig der Krankenkassenzugehörigkeit, an eine gesunde Lebensweise heranzuführen.

Es grüßen die Mitglieder der AG Apfel-Latein, u.a. Dr. Franziska Dathe und Anne Loeper (Kordinatorin) sowie im Namen des Vereinsvorstandes, Michael Schwarze



Mitteldeutsches Netzwerk für Gesundheit e.V.

VITA lokal Klosterstraße 8

06667 Weißenfels

[www.gesundinmitteldeutschland.de](http://www.gesundinmitteldeutschland.de); Email: [info@gesundinmitteldeutschland.de](mailto:info@gesundinmitteldeutschland.de)

Tel.: 03443 800715 (Terminvereinbarung ist möglich; Bürozeit von Cornelia König, dienstags von 9.00 bis 12.30 Uhr; um Terminvereinbarungen wird gebeten)

Weißenfels, 08.04.2022